

Generika mit großem Sparpotenzial

Nachahmerpräparate als ökonomische Alternative – Österreichischer Generikaverband (OeGV) fordert bessere Aufklärung zum Thema.

© okawa somchai/Shutterstock.com

© Dr. Wolfgang Andiel



*Dr. Wolfgang Andiel, Präsident des Österreichischen Generikaverbandes (OeGV).

Das Programm der schwarz-blauen Regierung enthält unter anderem einen Plan für „zusätzliche Anreize für die Verschreibung von Generika“ durch die Ärzteschaft. Die therapeutisch äquivalenten, wirkstoffgleichen Nachahmerpräparate bereits auf dem Markt befindlicher Medikamente können nach Ansicht von Dr. Wolfgang Andiel, Präsident des OeGV, einen entscheidenden Anteil zur Kostendämpfung bei Heilmitteln und gleichzeitig zur Modernisierung des Gesundheitssystems beitragen. Im Interview mit der *Dental Tribune Österreich* erklärt er die Hintergründe.

Dental Tribune: Herr Dr. Andiel, welche Vorteile haben Generika gegenüber Originalmedikamenten?

Dr. Wolfgang Andiel: Generika tragen nachhaltig zur Finanzierung der Arzneimitteltherapie bei und schaffen wichtige Ressourcen für den therapeutischen Fortschritt. Die Förderung ihrer Verwendung durch Anreize für ihre Verschreibung ist also der richtige Weg für ein modernes Gesundheitssystem.

Die konsequente Umsetzung einer ökonomischen Verschreibeweise mithilfe von Generika schafft Freiräume für die Therapieentscheidung des Arztes, sichert den Patientenzugang zu moderner Medizin und hilft den Krankenkassen und damit der Gesellschaft, beides zu finanzieren.

Wie hoch ist die Rate der in Österreich verschriebenen Nachahmerpräparate?

2017 waren im patentfreien – also im für Generika zugänglichen – Markt 49 Prozent aller Verordnungen Generika. Jede zweite Verschreibung entfällt somit immer noch auf ein teureres, patentabgelaufenes Original. Hier ließen sich also noch so manche Kosten bei gleicher Therapiequalität einsparen und das Gesundheitssystem

deutlich entlasten. Im internationalen Vergleich liegt Österreich mit dem Generika-Anteil im unteren Mittelfeld.

Welche Resonanz zeigen die Patienten?

Generika gibt es seit über 20 Jahren und sie werden inzwischen grundsätzlich sehr gut von den Patienten angenommen. Entscheidend ist das Vertrauen in die Tatsache, dass durch Generika keine Kompromisse bei der Therapiequalität eingegangen werden. Dabei zeigen informierte Patienten nicht nur eine bessere Adhärenz, sondern sind auch eher bereit, sich Generika verordnen zu lassen oder auf sie umzusteigen. Das ärztliche Gespräch, die Beratung in der Apotheke und die Förderung der Gesundheitskompetenz der Patienten, insbesondere auch durch unternehmensunabhängige Information, sind hier von besonderer Bedeutung.

Wie kann der Anreiz für Generika gesteigert werden?

Neben der Tatsache, dass ihre Verwendung den therapeutischen Fortschritt nachhaltig finanziert, gibt es auch gute Beispiele für direkte Anreize, wie z. B. eine reduzierte Rezeptgebühr für Generika. Die Ersparnis auf Packungsebene übersteigt im Durchschnitt deutlich die geringeren Rezeptgebühren-Einnahmen, und der positive Lenkungseffekt zeigt sich in einem Anstieg des Generikaanteils.

Wie beurteilen Sie das Potenzial in der Zahnmedizin?

In der Zahnmedizin sind es wohl in erster Linie Antibiotika, die zur Prophylaxe und Therapie bei zahnärztlichen Eingriffen eingesetzt wer-

den und für die in den meisten Fällen Generika verfügbar sind. Das wissenschaftliche Konzept der Bioäquivalenz zwischen Generika und ihren originalen Referenzprodukten ist etabliert und gibt dem Verordner

die Sicherheit, die bestmögliche Therapie für seine Patienten einzusetzen.

Herr Dr. Andiel, vielen Dank für das Gespräch. ◀

ANZEIGE

Und: Teeeth!

Mit der **Whicam story3** setzen Sie sich und Ihre Patienten bestens ins Bild.



Die neue intraorale Kamera ohne lästiges Kabel.

- Auto-Fokus dank Flüssiglinsen
- Drahtlos-Technik in HD-Qualität
- Integrierte Sensor-Maus
- Einstellbare LED-Helligkeit
- Kompatibel mit jeder Praxis-Software
- Einzigartiges Preis-/Leistungsverhältnis

WID Besuchen Sie uns!
Stand **H37**



90 Tage Rückgaberecht!

Service-Hotline:
0228-70 77 695
Mo. - Fr. 10:00 bis 17:00 Uhr

GoodDr's
<http://www.gooddrs.de>

www.grunedent.de